Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz

Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz

Band: 86 (1977)

Heft: 5

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHES ROTES KREUZ

Nr. 5 86. Jahrgang
1. Juli 1977

Verlag
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, 3001 Bern, Telefon 031 22 14 74

Jahresabonnement Fr. 18.–,
Ausland Fr. 24.–, Einzelnummer Fr. 2.50
Postcheckkonto 30-877
Erscheint alle 6 Wochen

Redaktion
Esther Tschanz

Mitarbeiterin für die Gestaltung
Margrit Hofer

Administration und Inseratenverwaltung
Willy Leuzinger
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, 3001 Bern

Druck
Vogt-Schild AG, 4500 Solothurn 2

Inhalt

Zum Hinschied von Dr. G. A. Bohny
Das neue Konzept des Blutspendedienstes
3 × 100 Jahre Rotkreuzarbeit!
Rotkreuzhilfe in Italien
Baukasten für den Ernstfall
Die mit den blauen Patten . . .
Die Universität Bern und Lambarene
Sonntagmorgen in Lambarene
Unsere Gesundheit
Marschhalt (Zur Delegiertenversammlung des Schweizerischen Roten Kreuzes)
Der SVK hielt seine Delegiertenversammlung ab
SRK Contact

Zum Titelbild
«Das Rote Kreuz kennt keine Grenzen». So heisst es auf dem vom japanischen Jugendrotkreuz herausgegebenen Plakat, dem die Elemente unseres Titelbildes entnommen sind. Die Rotkreuzgesellschaften Japans, Griechenlands und Finnlands feiern 1977 ihr hundertjähriges Bestehen; dazu ein Artikel auf Seite 11.

Bildnachweis
Titelbild: Japanisches Rotes Kreuz; Seiten 10, 11, 15, 18, 24: SRK/Zentrallaboratorium, H. Christen, V. Christen, M. Hofer, L. Wenger; Seite 21: Albert-Schweitzer-Spital, Lambarene.

Die in der Zeitschrift von den einzelnen Autoren vorgebrachten Meinungen decken sich nicht unbedingt mit der offiziellen Haltung des Schweizerischen Roten Kreuzes und sind für dieses nicht verbindlich.

Gratwanderung

Albin Zollinger

Auf dem Berge geh ich wie auf dem Estrich der Welt
Hoch unterm Ziegelzelte der Bläue,
Dachluken der Bäume stehn offen und wolkenerhellt
Und mit Vögeln auf See, Laubtiefen, verschwimmende Streue.

Wunderlich ferne: Menschengehöft und Geläuf
In den Strassen durch Felder, Felsgruben, Moore, Fabriken,
Dunkel von Sommersalbei aus flimmerndem Himmelsgeträuf,
Schnee in Gebirgen, Gefunkels jenseitig Herüberzücken.

In deinem Gelocke trägst du mich, wonnig Land,
In der Nachbarschaft aquamariner Hallen der Lüfte,
Schwer mit Wäldern und Bächen fällt dein wallend Gewand
In die Tiefe der Kirchen, Ruinen, Baumgärten und Ahnengrüfte.

So über alles erhoben, schwankt das beseligte Herz,
Göttlicher Höhen teilhaftig, der Erde doch freundlich verbunden.
Träumen und Wandeln am Rande, wie lange währt's?
Unbewegt dämmert der blaue Born unsrer Stunden.

(Aus: Gedichte, ausgewählt von Emil Staiger. Atlantis Verlag Zürich)